

GEBET IN TAGEN UND WOCHEN DER NOT

Leben vor dem Tod

Ich bin die Auferstehung, ich bin das Leben, sagt Jesus. Ich bin gekommen, damit du nicht im Schrecken vor dem Tod lebst, damit aus deinem Leben zwischen Geburt und Sterben eine Kostbarkeit wird und keine rastlose Hetze von einer Erschütterung in die andere.

Es geht also nicht nur um das Leben nach dem Tod, sondern auch und nicht zuletzt um das Leben vor dem Tod. Unser aller sterbliches, vergängliches Leben kann schon jetzt mit ewigem, unvergänglichen Leben erfüllt werden.

Dafür bürgt der Name Jesus Christus. Er ist nicht nur eine Hilfe im Sterben, sondern eine Ermutigung zum Leben. Er ist Garant des Lebens, das nicht totzukriegen ist.

Wir müssen uns den Himmel nicht verdienen. Er ist jetzt schon offen für uns. Riskieren wir mit Jesus einen Blick hinein – wenn möglich täglich!

(aus: Goldadern der Hoffnung. Worte zum Leben, Franz Kamphaus; Hg. Regina Groot Bramel)

GEBET IN TAGEN UND WOCHEN DER NOT

Leben vor dem Tod

Ich bin die Auferstehung, ich bin das Leben, sagt Jesus. Ich bin gekommen, damit du nicht im Schrecken vor dem Tod lebst, damit aus deinem Leben zwischen Geburt und Sterben eine Kostbarkeit wird und keine rastlose Hetze von einer Erschütterung in die andere.

Es geht also nicht nur um das Leben nach dem Tod, sondern auch und nicht zuletzt um das Leben vor dem Tod. Unser aller sterbliches, vergängliches Leben kann schon jetzt mit ewigem, unvergänglichen Leben erfüllt werden.

Dafür bürgt der Name Jesus Christus. Er ist nicht nur eine Hilfe im Sterben, sondern eine Ermutigung zum Leben. Er ist Garant des Lebens, das nicht totzukriegen ist.

Wir müssen uns den Himmel nicht verdienen. Er ist jetzt schon offen für uns. Riskieren wir mit Jesus einen Blick hinein – wenn möglich täglich!

(aus: Goldadern der Hoffnung. Worte zum Leben, Franz Kamphaus; Hg. Regina Groot Bramel)